

## Berlin fördert das Grüne Band

### Frührerer Grenzstreifen kann gestaltet werden

Eschwege. 8,1 Millionen Euro Bundesförderung erhält das Naturschutzprojekt "Grünes Band Eichsfeld - Werratal". Dies teilte Bundestagsabgeordneter Michael Roth (SPD) nach einem Gespräch mit Bundesumweltminister Sigmar Gabriel mit.

Im Rahmen des Programms "chance.natur", das Naturschutzgroßprojekte gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung fördern, gehöre das Gebiet der einstmals innerdeutschen Grenze zwischen Hessen, Thüringen und Niedersachsen zu den aktuell 33 geförderten Naturschutzgroßprojekten in Deutschland, sagte Roth. Damit trage das Umweltministerium dazu bei, dass das 18 500 Hektar große grüne Band vor Zerstörung bewahrt und naturverträglich vom Menschen genutzt werde.

"Wo einst eine unmenschliche Grenze verlief, befindet sich heute ein Rückzugsgebiet für mehrere hundert bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Die Aufnahme in die Bundesförderung bietet die Chance, dieses hessische Naturerbe zu erhalten. Die hervorragende Zusammenarbeit von Hessen, Thüringen und Niedersachsen für dieses Programm ist auch ein Zeichen für ein zusammenwachsendes Land", freute sich der SPD-Politiker.

Der 130 Kilometer lange Biotopverbund in der Mitte Deutschlands weist eine außergewöhnlich lebendige Vielfalt auf und beherbergt unter anderem Exoten wie die Mopsfledermaus oder den Schwarzstorch. Die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen für künftige Generationen ist dabei ein Ziel des Naturschutzes. (wke)

### Links zum Thema

Sie kennen einen besonderen Link zu diesem Thema? Mailen Sie uns an [online@hna.de](mailto:online@hna.de).

© 2009: Hessische/Niedersächsische Allgemeine, HNA.de

Alle Rechte vorbehalten, Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlag Dierichs GmbH & Co KG

Der direkte Draht zur HNA: Redaktion 0561-203-00, Anzeigen & Vertrieb: 0180-121 21 22